



Brief an Freunde 35

Juni 2024 Verein der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht



Monika Schachner/Kleine Zeitung

Die Krippenfiguren in der Werkstatt der Restauratorinnen Christine Liebmann und Erika Thümmel.

Neuer Glanz für alte Kostbarkeit

Rund um das Aufstellen der Krippe in der Stiftskirche am 21. Dezember begann die intensive Bewerbung des großen Projekts der Generalsanierung dieses einzigartigen Juwels barocker Frömmigkeit. Auf die Artikel im „Brief an Freunde 34“ hin und infolge einiger Medienberichte in Zeitungen und Fernsehen haben schon viele Figuren, Häuser und Gegenstände der Krippe eine Patin oder einen Paten gefunden, gleichzeitig wächst auch der Betrag, der den Sozialprojekten in Betlehem von heute zugutekommen wird. Ein Teil der umfassend restaurierten Figuren ist mittlerweile schon wieder im Stiftsmuseum ausgestellt und während der Sommermonate im Zuge der Führungen zu besichtigen und zu bestaunen.

Seite 4/5



kk

20 Jahre Verein Domenico

Mit der Gründung des Vereins Domenico im Jahr 2004 begann die Revitalisierung des Stiftsgartens.

Seite 2/3



paneu

Freunde-Reise 2024 nach OÖ

Nach mehrjähriger Pause geht's zu besonderen Stätten des Glaubens und der Kultur ins Land ob der Enns.

Seite 6



Achtsamer Umgang mit der Natur und Aufmerksamkeit für menschliches Miteinander.

Liebe
Mitglieder!



Das halbe Jahr 2024 ist um – und nun ist es auch endlich Sommer geworden!

Nach schrecklichen und besorgniserregenden Bildern von Überschwemmungen, Murenabgängen und der Vernichtung von landwirtschaftlichen Kulturen und Hab und Gut in Millionenhöhe, die die Unwetter – Starkregen und Hagelschlag – in unserem Land ausgelöst haben, nun auch wieder hochsommerliche Phasen des Schönwetters. Unwillkürlich denken wir an die Veränderung der klimatischen Bedingungen. Und gerade diesem Thema wollen wir uns im heurigen Spätherbst im Rahmen „Lambrechter Diskurs“ widmen.

Unser Projekt „Restaurierung Stiftskrippe“ ist in der Phase der Umsetzung. Viele Figuren haben dankenswerter Weise ihre Paten gefunden, aber auch Spenden sind für dieses Werk eingegangen, allen sei von dieser Stelle aus herzlichst gedankt! Es besteht aber noch immer Zeit und Gelegenheit, diese schöne und wertvolle Arbeit finanziell zu unterstützen. Wie die Arbeiten voranschreiten, erfahren Sie im Inneren des Briefes.

Eine herzliche Einladung ergeht an Sie, liebe Mitglieder, schon jetzt, an unserer „Freundereise“ im Herbst dieses Jahres teilzunehmen, wir werden Klöster in Oberösterreich kennenlernen.

Und wie immer am Ende meiner Zeilen meine höfliche Bitte an Sie, den Mitgliedsbeitrag 2024 zu überweisen, zusätzliche Spenden sind immer willkommen.

Noch immer tobt der Krieg in der Ukraine und in Nahost, wir hoffen, dass schlussendlich die Diplomatie obsiegen wird.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht Ihnen sehr herzlich,

Franz Hlebaina

Ihr Obmann Franz Hlebaina



Garten und Stiftsgebäude bilden wieder ein eindrucksvolles Ensemble.

20 Jahre Domenico im Stiftsgarten

Integratives Projekt aus sozialen, ökologischen, kulturellen und spirituellen Aspekten.

Im Zuge der Vorbereitungen zur Ausstellung „Herzbaum & Honigschatten“, die 2005 und 2006 im Pavillon des Stiftsgartens zu sehen war, wurde auf Anregung von Mag. Uli Vonbank-Schedler ein soziales Arbeitsprojekt im Stiftsgarten initiiert und der Verein Domenico gegründet, der sich auch die Revitalisierung des gesamten Stiftsgartens zur Aufgabe gemacht hat.

Seit 2004 bemüht sich Domenico, Menschen, die es aus verschiedenen Gründen nicht leicht im Leben haben, im Stiftsgarten einen entsprechenden Arbeitsplatz und die notwendige Hilfe zukommen zu lassen, damit sie wieder am Arbeitsmarkt Fuß fassen und ihr Leben selbstständig und selbstbewusst gestalten können. Mehrere hundert Menschen haben in den vergangenen 20 Jahren dieses Angebot nutzen können,

etliche haben wieder in die Lebensspur und auch einen Arbeitsplatz gefunden, alle haben zumindest erlebt, mit einer sinnvollen Tätigkeit beschäftigt zu sein und gebraucht zu werden.

Mit der Caritas der Diözese Graz-Seckau – die heuer ihr 100-Jahr-Jubiläum feiert – hat Domenico seit März 2020 einen kompetenten Partner in der Führung des Beschäftigungsprojekts, ist aber weiterhin mitverantwortlich für die nicht leichter gewordene Finanzierung des gesamten Vorhabens in seinen verschiedenen Dimensionen.

Seit der letzten Jahreshauptversammlung ist Alexander Kainbacher neuer Obmann des Vereins, die bisherige Obfrau Vroni Hölzl bleibt seine Stellvertreterin, weitere Mitglieder sind Karin Dorfer, Dagmar Jeray, Vbgm. Edith Gusterer und P. Gerwig Romirer.

Liebe
Freunde!



An der Schnittstelle zwischen Vergangenheit und Zukunft ist uns das Erleben der Gegenwart geschenkt. So möchte Euch dieser Brief mit Mitteilungen aus unserem Kloster mit Rückblicken und Ausblicken über den momentanen Stand verschiedener Vorhaben informieren.

Weit zurück führt uns die Präsentation der Publikation der Ergebnisse des Symposiums aus Anlass des 900. Todestages unseres Stifters Herzog Heinrich III. am heurigen Stiftertag, am 16. Juni, dem Todestag seines Vaters und unseres Gründers Markward von Eppenstein.

Mit dem Jubiläum von DOMENICO und der damit verbundenen Revitalisierung des Stiftsgartens hoffen wir, bestärkt durch die guten Früchte der vergangenen Jahre, den Blick in eine gute Zukunft zu tun.

Mit unserem Krippenprojekt, über dessen Stand berichtet wird, der Pflasterung der Wege des Stiftshofes und verschiedenen Restaurierungsvorhaben – momentan besonders sichtbar beim Granarium, dem ersten Bau der Barockzeit – öffnen wir unseren Blick für die 950-Jahr-Feier unserer Abtei im Jahre 2026.

Den Notwendigkeiten, dem drohenden Klimawandel mit einer umweltbewussten Nutzung von erneuerbaren Energiequellen zu begegnen, entspricht der Bericht über die Installation von Photovoltaik im Bereich der ‚Naturwärme St. Lambrecht‘.

Mit der Feier des eisernen Priesterjubiläums und der 60jährigen Wiederkehr der Abtsbenediktion von Bischof Maximilian Aichern am Benediktisonntag, zu der ich herzlich einlade, ist die Dankbarkeit für so viele Jahre gesegneten Wirkens mit den Wünschen für eine gute Zukunft verbunden.

Für Ihre Zukunft wünsche ich viel Freude und erholsame Tage in der Natur und mit lieben Menschen.

Abt Benedikt Plank

Ihr Abt Benedikt Plank



Was Menschen bewegen und Freude machen soll, will sorgsam gepflegt sein.

Krippensanierung als großes Gemeinschaftsprojekt

Ein Drittel des Projekts ist finanziert, viele Figuren haben schon Paten gefunden.

Seit Mitte Dezember 2023 ist das Projekt zur Generalsanierung der großen barocken Stiftskrippe aus der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts im Gange. Während die Krippe von 21. Dezember bis 2. Februar in der Stiftskirche aufgestellt war, haben sich schon viele Menschen motivieren lassen, das vom „Verein der Freunde“ gemeinsam mit dem Benediktinerstift initiierte Hilfsprojekt zu unterstützen.

Über 120 Einzelpersonen, Vereine und Firmen haben sich bereits an dem Projekt beteiligt und durch Patenschaften und Spenden großzügig geholfen. So ist die Krippensanierung zu einem großen Gemeinschaftsprojekt geworden, wo sich viele mit diesem besonderen kulturhistorischen Kunstwerk identifizieren und verbinden.

Die Restaurierungsarbeiten schreiten zügig voran, damit im Dezember 2024 die vollständig erneuerte Krippe im neuen alten Glanz präsentiert werden kann.

Patenschaften für die Krippe

Für jede einzelne Figur, jedes Tier, jedes Haus, die Berge, Städte und alle anderen Gegenstände der Krippe kann eine Patenschaft übernommen werden. Je nach Größe, Bedeutung und Umfang der Restaurierungsmaßnahmen liegen die Kosten für eine Patenschaft zwischen 70 und 3.500 Euro.

Die Übernahme einer oder mehrerer Patenschaften erfolgt bitte direkt über die Website: www.krippe.stift-stlambrecht.at.

STEUERLICH ABSETZBARE SPENDEN

unter Angabe von Vorname, Zuname und Geburtsdatum Bundesdenkmalamt 1010 Wien Kennwort „Spendenaktion A404“ unbedingt angeben!
BAWAG-PSK
IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050
BIC: BUNDATWW

SPENDEN AN DEN VEREIN

Verein der Freunde des Benediktinerstiftes Kennwort „Stiftskrippe“ Raiffeisenbank Murau
IBAN: AT90 3840 2000 0920 3472
BIC: RZSTAT2G402



Im Mai sind bereits etliche Figuren runderneuert wieder ins Stift zurückgekehrt.

SOLIDARITÄT MIT BETLEHEM

Die Spenden zur Renovierung der Krippe kommen zu gleichen Teilen der Krippenrenovierung und sozialen Projekten in Bethlehem zugute. Unterstützt werden Schulen und Werkstätten für Kinder mit Behinderung, Pflegeheime u. a..
DANKE und VERGELT'S GOTT!

Ausgezeichnete Naturwärme

Die Wärmeliefergemeinschaft St. Lambrecht, gebildet von 14 Bauern und dem Benediktinerstift, wurde mit sieben anderen steirischen Unternehmen von Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl mit dem „Würdigungspreis der Diözese Graz-Seckau für vorbildliches Wirtschaften“ ausgezeichnet. Die Jury, die aus 75 Nominierungen auszuwählen hatte, begründete ihre Entscheidung folgendermassen: „Die Naturwärme St. Lambrecht ist ein regional verwurzelter Vorreiter im Bereich nachhaltiger Wärmeversorgung. Hier gelingt die Schaffung regionaler Wertschöpfung in gemeinwohlorientierter, genossenschaftlicher Form.“

Die 1992 gegründete Genossenschaft beliefert aktuell rund 200 Abnehmer, in Kombination mit dem Verkauf von Qualitätshackgut und Scheitholz hat man sich als führender regionaler Versorger etabliert.

Obmann und Geschäftsführer Michael Wallner und Aufsichtsratsvorsitzender P. Gerwig Romirer nehmen mit einer kleinen Delegation der Naturwärme den Preis (Urkunde und Skulptur) entgegen.



Die Arbeiten schreiten voran.

Pflasterung Stiftshof

Nach Ostern begannen die Arbeiten zur Pflasterung der Wege im Stiftshof. Damit wird die Lücke zwischen dem schon gepflasterten Eingang beim Stiftstor und dem asphaltierten Bereich vor dem Granarium geschlossen und die Zugänge zu Stiftskirche und Kloster über eine ganzjährig saubere Fläche möglich sein.



Bisherige Höchstleistung am 12. Mai.

Grüner Strom fürs Stift

Im März konnte nach mehreren Verzögerungen die erste Photovoltaik-Anlage auf einer Holzlagerhalle des Stiftes in Betrieb gehen. Die 30 MWh-Anlage wird nach ersten Beobachtungen etwa ein Drittel des Strombedarfs abdecken, eine Erweiterung ist angedacht, wenn eine höhere Einspeisung ins Netz möglich ist.



Die künstlerisch wertvollen Figuren und Teile werden gereinigt, Fehlstellen ergänzt, z. T. neu bekleidet und wieder voll beweglich gemacht.



Stift St. Lambrecht

kk

kk, Liebmann (2)



Persönliche Initiativen stehen oft am Anfang langjähriger, großer Geschichten.

Programm Freunde-Reise

Freitag, 18. Oktober
Abfahrt um 7 Uhr vor dem Stiftstor, Besichtigung des Mariendoms in Linz und Mittagessen, Fahrt ins Paneum (Haus des Brotes) der Firma Backaldrin in Asten, Weiterfahrt nach Schloss Puchberg, Quartierbeziehungen (für 2 Nächte), Abendessen und gemütlicher Tagesausklang

Samstag, 19. Oktober
Besichtigung der Klöster Wilhering und Reichersberg, Mittagessen und Abendessen unterwegs.

Sonntag, 20. Oktober
Sonntagsmesse in Stadl-Paura, Führung und Mittagessen im Stift Lambach, Besuch des Pferdezentrums im Stadl-Paura, Heimfahrt mit Jausenpause (Ankunft ca. 20 Uhr)

Kosten: € 380,-
(im Bus bar bezahlen)
Im Betrag sind Fahrt, 2 Übernachtungen mit Frühstück, 3 Mittag- und 2 Abendessen und alle Führungen enthalten.

Anmeldung bitte möglichst bald (spätestens bis 30. Juli): +43 3585 2305, vereinderfreunde@stift-stlambrecht.at



Erleben von Tradition und Moderne an kirchlichen und weltlichen Orten.

Klosterkultur an Donau, Traun und Inn

Und ein Besuch in der „Wunderkammer des Brotes“.

Oberösterreich ist zwar nicht allzu weit weg von St. Lambrecht, dennoch gibt es dort auch abseits der sehr bekannten Sehenswürdigkeiten einiges zu entdecken, was eine Reise wert ist.

Beginnen werden wir unsere Besichtigungstour im Mariendom in Linz, der größten Kirche Österreichs, die heuer ihr 100-Jahr-Jubiläum feiert. Im Paneum in Asten, einem modernen Ausstellungszentrum rund um alles, was mit Brot zu tun hat, wird uns der Chef der Firma Backaldrin und Erfinder des Kornspitz Peter Augendoppler persönlich führen.

Am zweiten Tag stehen das Zisterzienserstift Wilhering an der Donau und das Augustiner Chorherrenstift Reichersberg am Inn am Programm, der dritte Tag führt uns zu den Benediktinern nach Lambach an der Traun und in die Dreifaltigkeitskirche Stadl-Paura, sowie in das dort befindliche Pferdezentrum.

Unser Quartier schlagen wir für zwei Nächte im diözesanen Bildungshaus Schloss Puchberg auf, auf der Heimreise werden wir, wenn es die Zeit zulässt, noch eine kurze Jausenpause einlegen.

Eppensteiner-Symposion

Neue Publikation zum Beginn der Klostergeschichte.

Zum Stiftertag, dem 16. Juni, laden Abt und Konvent alljährlich Verantwortungsträger aus der Region zum Gottesdienst und zum Austausch ein. Heuer wurde bei diesem Empfang im Refektorium auch das Buch mit Beiträgen des Eppensteiner-Symposions präsentiert, das am 3. Dezember 2022 anlässlich des 900. Todestages von Herzog Heinrich III. stattgefunden hat.

Der aufwändig gestaltete Sonderband, herausgegeben von Gernot Peter Obersteiner vom Historischen Verein für Steiermark und von Wilhelm

Wadl vom Geschichtsverein für Kärnten, beleuchtet die Bedeutung des Erlöschens der mittelalterlichen Adelsdynastie im Jahr 1122 für das Stift St. Lambrecht das gesamte Gebiet der heutigen Steiermark, von Kärnten und Friaul. Ein ausführlicher Artikel beschäftigt sich mit der Stiftergruft vor dem Hochaltar der Stiftskirche, die im Jahr 2022 genauestens untersucht wurde.

Erhältlich zum Preis von 24 Euro im Klosterladen.



Gernot P. Obersteiner, Abt Benedikt Plank und Wilhelm Wadl präsentieren das Buch.

Informationen zum Mitgliedsbeitrag

Aufgrund der regelmäßigen Einladung zur Bezahlung des Mitgliedsbeitrags im „Brief an Freunde“ kam es durch neue Regelungen der Post zu deutlich höheren Portokosten. Deshalb verzichten wir ab jetzt auf diese Ankündigung, hoffen aber weiterhin auf Ihren Beitrag und Ihre Spende auf das Freunde-Konto, das beim Anmeldeformular angegeben ist.

Einige Mitglieder haben mittlerweile einen Dauerauftrag eingerichtet, auch das ist eine gute Möglichkeit, unseren Verein zu unterstützen.

Vielen Dank für jede Hilfe für die Projekte des Benediktinerstiftes, die Sie damit zum Ausdruck bringen!

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ja, ich will Mitglied des Vereines der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht werden.

Familienname - Vorname - Titel

Anschrift: PLZ - Ort - Straße/Hausnummer

E-Mail - Telefon - Fax

Ich erkläre mich bereit, einen Jahresbeitrag in Höhe von 15 Euro zu entrichten.

RAIBA MURAU · IBAN: AT90 3840 2000 0920 3472 · BIC: RZSTAT2G402 Unterschrift - Datum



C.Stadler/Bwag

Univ. Prof.
Dr. Helga
Kromp-Kolb.

Lambrechter Diskurs zum Klimawandel

Der unübersehbaren Veränderungen des Klimas und die damit verbundenen Fragen und Herausforderungen sollen im Mittelpunkt des „Lambrechter Diskurs 2024“ stehen.

Als Referentin für einen Abend im November ist Univ. Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb angefragt, die ausgewiesene Expertin für Meteorologie und Klimatologie. Im Jahr 2023 erschien ihr Buch: „Für Pessimismus ist es zu spät. Wir sind Teil der Lösung.“

Nähere Informationen zum Diskurs erfolgen zeitnah.

Seminare & Kultur

Schreibwerkstatt

Mag. Sabine Kroissenbrunner
12. Juli, 17.00 bis 14. Juli, 13.00

Festgottesdienst zum Benediktus-Sonntag

J. Haydn: „Kleine Orgelsolomesse“
14. Juli, 10.15, Stiftskirche

Ikonenmalkurs III

em. Abt Otto Strohmaier
22. Juli, 9.00 bis 27. Juli, 13.00

Sommermalwoche

Mag. Alois Neuhold
28. Juli, 14.00 bis 2. August 14.00

Ikonenmalwoche

em. Abt Otto Strohmaier
29. Juli, 9.00 bis 2. August 19.00

ChorCampus für Kinder & Jugendliche

5. August, 9.00 bis 10. August, 20.00

Meditative Wanderwoche

em. Abt Otto Strohmaier
5. August, 9.00 bis 10. August, 13.00

Benediktinische Exerzitien

em. Abt Otto Strohmaier
11. August 17.00 bis 17. August 13.00

Lange Nacht im Stiftsgarten Verein Domenico

14. August, 18.00 bis 24.00

Orgel- und Bläserkonzert Pomp & Pipes

Ensemble Sine Nomine
15. August, 19.30, Stiftskirche

Chorkonzert Wiener Sängerknaben

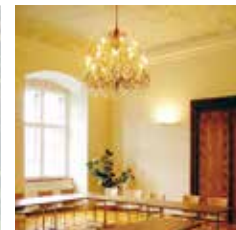
18. August, 15.00, Stiftskirche

Studienwoche Kirchenmusik der Diözese Graz-Seckau

26. August, 10.00 bis 29. August, 21.00

Das komplette Programm

www.schuledesdaseins.at www.stift-stlambrecht.at



Bitte
freimachen

An den
Verein der Freunde des Benediktinerstiftes St. Lambrecht
Hauptstraße 1
A-8813 St. Lambrecht